

Christa Schmid schoss sich in die Schützen-Elite

Bachhausener Wirtin erreichte bei Deutscher Meisterschaft im Sportschießen Platz Drei

Mammig/Bachhausen. (li) Die Eichenlaub Schützen Bachhausen können stolz sein, denn Dank ihrer sportlichen Leistungen schoss sich Herbergswirtin Christa Schmid mit dem Zimmerstutzen in die deutsche Elitegruppe des Schützensports und machte damit nicht nur dem Verein, sondern auch der Gemeinde Mammig alle Ehre. Sie errang mit 273 Ringen den dritten Platz in der Deutschen Meisterschaft. Bürgermeister und stellvertretender Landrat Georg Eberl gratulierte der erfolgreichen Schützin.

Einen Spitzenplatz bei der Deutschen Meisterschaft im Sportschießen erkämpfte sich Christa Schmid in Garching-Hochbrück. Sie konnte mit dem Zimmerstutzen in der Kategorie Damen Altersklasse mit sagenhaften 273 Ringen den dritten Platz belegen und erreichte damit den Niederbayerischen Rekord.

Bei einer kürzlich stattgefundenen kleinen Siegesfeier gratulierten ihr nicht nur die Kameraden und Kameradinnen der Eichenlaub-Schützen, sondern auch Bürgermeister und stellvertretender Landrat Georg Eberl zu diesem großartigen sportlichen Erfolg. Christa Schmid habe mit ihrer sportlichen Leistung die Gemeinde Mammig und den ganzen Landkreis Dingolfing-Landau in ein sehr ehrenvolles Licht gerückt und sei damit ein Aushängeschild für den Schützensport. Sie erfülle damit Vorbildfunktion für die Schützenjugend, die in Anbetracht dieses Meistertitels zu ihr aufschauen und sich an ihr orientieren können. Mit einem schönen Blumenstrauß gratulierte man dem neuen

Eichenlaub-Schützen-Star Christa Schmid. Ein kräftiger Schluck „Zielwasser“ sollte ein gutes Ohmen für weitere gute Ergeb-

nisse sein. Mit 266 Ringen qualifizierte sich Christa Schmid in der Damenaltersklasse mit dem ersten Platz für die bayerische Meisterschaft, in der sie ebenfalls mit 266 Ringen Platz sechs erreichte und damit die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft.

Aber nicht nur sie bewies Treffsicherheit, sondern auch Gerlinde Kammerl, die in der Kategorie Luftgewehr Senioren B in der Bayerischen Meisterschaft mit 339 Ringen den zehnten Platz erzielte. Gleichermaßen auch folgende Eichenlaub-Schützen, die sich bei den Niederbayerischen Meisterschaften, die im April und Mai dieses Jahres in Platt-

ling ausgetragen wurden: Luftpistole Schüler: Florian Wiesinger, Platz 14 mit 131 Ringen. Luftgewehr Schüler: Seppe Protschka, Platz 78 mit 164 Ringen und Stefan Bentele, Platz 91 mit 162 Ringen. Luftgewehr Jugendklasse weiblich: Carolin Kaiser, Platz 49 mit 357 Ringen. Luftgewehr Schützenklasse männlich: Winfried Retzer, Platz 150 mit 370 Ringen, Luftgewehr Altersklasse männlich: Franz Schöpf, Platz 23 mit 370 Ringen, Luftgewehr Altersklasse weiblich: Christa Schmid, Platz 16 mit 364 Ringen. Luftgewehr Senioren A weiblich: Irmgard Staller, Platz 11 mit 331 Ringen. Luftgewehr Senioren B weiblich: Gerlin-

de Kammerl, Platz zwei mit 341 Ringen (qualifizierte sich zur Bayerischen Meisterschaft). Luftgewehr Senioren A männlich: Michael Staller, Platz 27 mit 356 Ringen. In der Seniorenklasse B Zimmerstutzen traditionell kam Irmgard Staller mit 211 Ringen auf den dritten Platz und Michael Staller mit 228 Ringen auf den fünften Platz.

Die Eichenlaub-Schützen – voran Erster Schützenmeister Franz Schöpf – kann zu Recht stolz auf sich und besonders auf die Leistungen seiner Sportschützen sein, die sich damit in die Elite des deutschen Schützensports „geschossen“ haben.



Deutsche Meister ZM Platz 3 (14): Bürgermeister und stellvertretender Landrat Georg Eberl gratulierte Christa Schmid zu ihrem sportlichen Erfolg.